

<b>Gemeinde Kleinmachnow</b>						
<b>Antrag</b>		<b>öffentlich</b>				
Datum: 04.02.2016		Einreicher: Fraktion CDU/FDP			DS-Nr. 018/16	
Entgegennahme KSD:						
<b>Verfahrensvermerk:</b>						
<input type="checkbox"/> Genehmigung		<input type="checkbox"/> Anzeige		<input type="checkbox"/> Ankündigung		<input type="checkbox"/> Veröffentlichung
						<input type="checkbox"/> Bekanntmachung
						<input type="checkbox"/> Auslage
Beratungsfolge	Abstimmung			Sitzung		
	JA	NEIN	ENTH	geplant	Endtermin	Bemerkung
Gemeindevertretung				11.02.2016		
<b>Betreff: Gebäudescreening für im kommunalen Eigentum befindliche Gebäude</b>						
<b>Beschlussvorschlag:</b>						
Der Bürgermeister wird beauftragt bis zum September 2016 ein Gebäudescreening der im kommunalen Eigentum befindlichen Gebäude, insbesondere der Gebäude, die vor 1990 errichtet wurden, durchzuführen. Dabei sollen folgende Punkte aufgenommen werden:						
1. Barrierefreiheit,						
2. Brandschutz,						
3. Wärmeschutz,						
wobei vorrangig der Punkt 3 untersucht werden soll.						
Die Defizite sollen aufgelistet werden und anhand eines Maßnahmenkataloges abgearbeitet werden. Dafür sind Mittel für die Finanzplanung der Folgejahre vorzusehen. Es soll in zwei Abschnitten gelistet werden:						
A) Kurzfristig umsetzbare Maßnahmen.						
z. B. Herstellung der Fugendichtigkeit von Fenstern und Türen, Dämmung der obersten Geschossdecke bei nicht ausgebauten Dachräumen, etc.						
B) Längerfristige Maßnahmen.						
z. B. Austausch von Fenstern, zusätzliche Wärmedämmung, Austausch von nicht effizienten Heizungsanlagen, Ergänzung durch Solarmodule oder andere regenerativen Energien.						
Die Maßnahmen sind in Zusammenhang mit der neuen Stelle des Klimamanagements zu koordinieren und zu bewerten.						
Ausgeschlossen nach § 22 BbgKVerf:					Gemeindevertreter	
Beratungsergebnis:		Gremium:			Sitzung am:	
einstimmig	Stimmenmehrheit	JA	NEIN	ENTHALTUNG	lt. Beschluss	abw. Beschluss
Leiter der Sitzung:						
Bürgermeister (Endunterschrift)						
			A. Scheib Fraktionsvorsitzende			

Finanzielle Auswirkungen:  Bereits im laufenden Haushalt veranschlagt:	Gemeindehaushalt Beteiligungen  Produktgruppe: Teilhaushalt/Budget: Maßnahmen-Nr:	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> nein
		<input type="checkbox"/> ja EURO:	<input type="checkbox"/> nein
Über-/außerplanmäßige Veranschlagung im laufenden Haushalt:	Ergebnis-HH Finanz-HH	Jahr Jahr	EURO: EURO:
Mittelfristig bereits veranschlagt:		<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Mittelfristig neu zu veranschlagen:		<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein

**Problembeschreibung/Begründung:**

Im Jahr 2011 fand eine energetische Begutachtung der kommunalen Bestandsgebäude statt. Das Augenmerk lag in der Darstellung des Energieverbrauchs der Gebäude. Eine Bewertung bzw. ein Vorschlag zur Verbesserung der Energieeffizienz erfolgte nicht. Die angestrebte Reduzierung des CO2 Verbrauchs kann nur durch vielfältigste Maßnahmen erreicht werden. Ein wesentlicher Schritt ist dabei, den Energiebedarf der Gebäude durch geeignete bauliche Maßnahmen grundsätzlich zu reduzieren. Hier können schon kleinste Maßnahmen große Erfolge erzielen.